



## Liebe Stiftungsfreund:innen,

wieder geht ein Jahr zu Ende.

Vieles hat sich geändert, vielfältige Krisen und Kriege belasten uns alle. Doch auch in Anbetracht dieser globalen Herausforderungen lassen wir in unserem Engagement für unsere lokale Zielgruppe nicht nach.

Einige unserer Vor-Schüler:innen haben inzwischen schon das dritte Buch in ihrer eigenen kleinen Bibliothek, andere sind bereits eingeschult und profitieren in der ersten oder zweiten Klasse von ihren Lese-Erfahrungen in der Vorschule. Zahlreiche Abschlusschüler:innen haben auf unserer JobGate einen Ausbildungsplatz erhalten, die Jüngeren orientieren sich in unseren Berufes-Rallyes. Und immer mehr Familien profitieren von den Angeboten unseres Teams von Familien Begleiten Stärken.

Aber wir machen uns nichts vor. Unsere Schulen stehen insgesamt vor wachsenden Herausforderungen. Was eigentlich selbstverständlich sein sollte, im sozialen Miteinander, in der grundlegenden Erziehung, ist es oft eben nicht. So müssen viele Schulen noch mehr leisten. Und kommen doch nur wenig voran. Nicht wegen mangelnden Engagements, sondern wegen der schieren Größe der Aufgaben, die zusätzlich bewältigt werden müssen. Unser Schulsystem wäre ohne zivilgesellschaftliche Akteure an vielen Stellen bedeutend ärmer, wenn nicht gar kurz vor dem Kollaps. Das einzugestehen erfordert Mut. Und die Bereitschaft, Akteure zuzulassen und alle Anstrengungen zu bündeln, um die vorhandenen Potenziale und Synergien vor Ort gemeinsam heben zu können.

Wir stellen uns diesen Aufgaben. Wir wollen, dass die Schule von allen Seiten als guter Ort empfunden werden kann. Wir wollen, dass die Kinder dem Unterricht folgen können, Selbstvertrauen in die eigenen, wachsenden Fähigkeiten bekommen und dass sie sich aktiv für das Miteinander an ihren Schulen und in unserer Gesellschaft einsetzen,- das sind beste Voraussetzungen für eine gelingende Schullaufbahn und eine gute Zukunftsperspektive.

Wir bleiben positiv gestimmt. Gemeinsam können wir etwas bewegen. Wir freuen uns über unsere Erfolge in diesem Jahr, im Kleinen wie im Großen.

**Wir danken all unseren Unterstützer:innen ganz herzlich! Sie ermöglichen unsere Arbeit und tragen dazu bei, gemeinsam etwas zu bewirken: weitere Bildungschancen für unsere Kinder und Jugendlichen zu schaffen.**

Wir freuen uns, wenn Sie uns gewogen bleiben, denn es gibt weiterhin sehr viel zu tun!

**DANKE an alle Förderer und Helfer !!!!**

Wir wünschen allen eine gute und gesunde Zeit!




---

**und wieder blicken wir auf eine schöne Bilanz...ein paar Beispiele:**

---

**Einen positiven Blick auf die Schule...**

**EKKIKO** |  **ino** Es braucht keine PISA-Studien & Co., um im Grundsatz festzustellen, dass vor allem die Sprachfähigkeit von Kindern - früh angelegt - die beste Voraussetzung für eine gelingende Schullaufbahn darstellt.

In unseren Vorschul- und Grundschul-Programmen (EKKIKOino, EKKIKO, ELLiS, etc...) begleiten und fördern wir inzwischen mehr als 700 Kinder im Alter von 3 - 11 Jahren und begeistern sie für die Sprache, für das Lesen und für das Lernen.

---

**Bücher und Plätzchen zum Jahresabschluss...eine schöne Spendenidee**



BMW lud im November Vor- und Grundschul Kinder mit ihren Eltern in die BMW Welt zu einem Vorlesenachmittag ein, an dem Sky du Mont aus dem Kinderbuch "Wunder der Natur" vorlas. Im Anschluss daran konnten die Kinder im Rahmen eines kleinen Quiz noch zeigen, was sie von der vorgelesenen Geschichte mitgenommen haben und jedes Kind bekam ein Buch geschenkt.

---

In einer zweiten Aktion im Dezember gab es nochmal für ~ 150 Vor- und Grundschul Kinder ein Buchgeschenk der Stiftung für den Aufbau ihrer eigenen kleinen Bibliothek. Das Buch hatten die Kinder während des Schuljahres bereits teilweise gelesen. Sie kannten es also schon und haben sich riesig darüber gefreut. Mit diesem Buch werden die pädagogischen Begleiterinnen im Projekt auch im neuen Jahr mit den Kindern weiterarbeiten.

Versüßt wurde das Buch-Präsent mit einer Plätzchenspende. Küpper Consulting besorgte dafür eine Europalette Gebäck und Plätzchen. Das alles packten wir in kleine rote Turnbeutel, die die Kinder weiterverwenden können und verteilten die Säckchen an den Einrichtungen. Das Auspacken war schon sehr berührend. Die Kids waren sooo happy :-)

---

## **Einen positiven Blick in die Zukunft: Start in eine Ausbildung!**



Maßnahmen zur Berufsorientierung auszubauen und auch noch frühzeitiger anzubieten war eines unserer Hauptziele im vergangenen Jahr.

Denn die berufliche Orientierung fällt vielen Schüler:innen sehr schwer. Zum einen fehlt tatsächlich sowohl der Einblick in als auch der Überblick über die Berufevielfalt und Berufswelt an sich. Es mangelt häufig an einer guten Selbst-Einschätzung von eigenen Eignungen, Fähigkeiten, Talenten und Wünschen.

Diese dann auch noch mit den Anforderungen in der Berufswelt und im speziellen mit denen im Wunschberuf abzugleichen, führt nicht selten zur Überforderung, die sich dann wiederum in "Untätigkeit" ausdrückt. Oft ein Teufelskreis.

Mit unseren Programmen zur Berufsorientierung - wie etwa Berufe Parcours und Berufe-Rallyes - helfen

wir den Jugendlichen bereits ab der 7. Jahrgangsstufe, sich der Berufs-Welt spielerisch auseinanderzusetzen, ein positives Bild von Arbeit und für sich selbst ein gutes Gefühl für einen Weg in eine Ausbildung zu gewinnen. Diese Formate helfen Schüler:innen ab der 7. Jahrgangsstufe Berufe und ihre eigenen Neigungen besser verstehen und einschätzen zu lernen, um sich auf ihre berufliche Zukunft vorbereiten zu können.



In der Berufswerkstatt und dem daran angelehnten Bewerbungsmappen-Tag wird mit Schüler:innen nochmal ihr Berufswunsch ermittelt und man steigt nun gemeinsam in den Ring: das letzte Praktikum wird geplant, Bewerbungsmappen werden angefertigt und verschickt. Die letzten Praktika werden geplant.

In etwa synchron zum Recruiting-Zyklus der Unternehmen können Schüler:innen der Abschlussklassen 2 mal im Jahr unsere Ausbildungsplatzmesse **JobGate** besuchen und sich direkt auf das offene Ausbildungsplatzangebot der dort teilnehmenden Unternehmen bewerben und sich in Kurzgesprächen vorstellen.

Auch in diesem Herbst sind wieder viele Ausbildungsverträge geschlossen worden

---

## Spielen und Spenden - für die Unterstützung benachteiligter Kinder und Jugendlicher



Beim Rangers Cup der ParkRangers e.V. im Juli bei unserem Partner SV Neuperlach, und bei dem wieder wunderbar organisierten Golfturnier der Agentur VONGRUENZUBLAU spielten wieder viele Fußball- und Golfbegeisterte **eine Spendensumme von ~30.000 €** ein.

So konnten wir noch weitere Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg unterstützen.

Sportliches Engagement und Großzügigkeit sind eine gute Kombination, um spielerisch unsere Stiftungsarbeit zu unterstützen.

## Wir sagen an dieser Stelle allen Mitspielern und Mitspielerinnen ein HERZLICHES DANKESCHÖN

---

**Das Stiftung Kick ins Leben und JobGate-Team wünscht Allen eine gute Zeit UND GANZ WICHTIG DABEI: XUND BLEIM!**



### [Hinweise zum Datenschutz](#)

Wenn Sie diese E-Mail (an: [christine.richter@jobgate.info](mailto:christine.richter@jobgate.info)) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.

Stiftung Kick ins Leben  
Karlstraße 36  
80333 München  
Deutschland

089716771155  
[info@kickinsleben.org](mailto:info@kickinsleben.org)